|  |
| --- |
|  |
|  | Nummer: | M |  | BETRIEBSANWEISUNG | Betrieb: | Musterbetrieb |  |  |
| Bearbeitungsstand: | 04/21 |  |  |  |  |
|  | Bagger |  |  |
| Arbeitsplatz/Tätigkeitsbereich: | Musterbereich |  |  |  |
| **1. ANWENDUNGSBEREICH** |
|  | Betrieb des Baggers |  |
| **2. GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT** |
|  | * Gefahren durch Kippen des Gerätes sowie durch herabfallende Erd- oder Gesteinsbrocken
* Absturz des Baggers und von dem Baggerfahrer
* Quetsch- und Stoßgefahren beim Schwenken
* Überfahren von Personen
 |  |
| **3. SCHUTZMAßNAHMEN UND VERHALTENSREGELN** |
|  | * Bagger dürfen nur von qualifizierten und schriftlich beauftragten Personen benutzt werden.
* Vor Arbeitsbeginn Sichtprüfung des Baggers auf seinen ordnungsgemäßen Zustand.
* Für den Betrieb die Betriebsanleitung des Herstellers beachten.
* Während des Betriebes den Sicherheitsgurt anlegen.
* Kabine wegen Lärm- und Staubgefahr geschlossen halten.
* Standsicherheit am Arbeitsort gewährleisten (Abstand zu Böschungen, Tragfähigkeit). Sicherheitsabstand bei geböschten Baugruben und Gräben: bis 12,0 t Gesamtgewicht > 1,00 m  über 12,0 t Gesamtgewicht > 2.00 m
* Kein Aufenthalt von Personen im Gefahrenbereich (Fahr- oder Schwenkbereich)
* Bei eingeschränkten Sichtverhältnissen Einweiser anfordern.
* Zum Benutzen des Handys/Telefons den Baggerbetrieb einstellen und die Feststellbremse betätigen.
* Keine Personen befördern.
* Nicht vom Gerät springen. Aufstiegshilfen und Absturzsicherungen verwenden.
* Schutzschuhe tragen.
* Bei Betriebsende Schaufel absenken und Bremsen feststellen bzw. Unterlegkeile verwenden.

Beim Kies- und Sandabbau:* Maximal zulässige Abbauhöhe 1m über Reichhöhe des Baggers.

In Steinbrüchen:* Bei Verlassen des Fahrzeuges Helm aufsetzen.
* Ausreichenden Abstand zur Bruchwand halten.
 |  |
| **4. VERHALTEN BEI STÖRUNGEN** |
|  | * Bagger vor Störungsbeseitigung ausschalten.
* Schaufel gegen Absinken sichern, z. B. Abstützböcke oder Manschetten an den Kolbenstangen.
* Vorgesetzten informieren.
* Störungsbeseitigungen nur durch Fachpersonal.
 |  |
| **5. ERSTE HILFE** |
|  | * Ersthelfer heranziehen
* **Notruf: 112**
* Unfall melden
* Durchgeführte Erste – Hilfe – Leistungen immer im Verbandsbuch eintragen
 |  |
| **6. INSTANDHALTUNG** |
|  | * Instandhaltung (Wartung, Reparatur) nur von qualifizierten und beauftragten Personen durchführen lassen.
* Bei der Instandhaltung die Betriebsanleitung des Herstellers beachten.
* Regelmäßige Prüfungen (z.B. elektrisch, mechanisch) durch befähigte Personen.
 |  |
|  | Datum:Nächster Überprüfungstermin:\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_Unterschrift:Unternehmer/Geschäftsleitung |  |
|  |